
Protokoll

-Aushang-

über die 23. Sitzung des Betriebsausschusses der Stadt Aken (Elbe), am Donnerstag, dem 15. Juni 2023, im Ratssaal des Rathauses, Markt 11, 06385 Aken (Elbe)

Beginn:

18.02 Uhr

Ende:

18.47 Uhr

Anwesende Mitglieder:

- | | | |
|----|------------------------|--|
| 1. | Herr Ulf Klewe | Frei und Fair für Aken, Stellvertretender Vorsitzender |
| 2. | Herr Gunter Fieder | Vertreter Eigenbetrieb Stadtwerke Aken (Elbe) |
| 3. | Frau Sigrid Reinicke | DIE LINKE. |
| 4. | Frau Birgit Diederling | FDP |
| 5. | Herr Danny Seume | Frei und Fair für Aken |

Frau Birgit Mertens Betriebsleiterin Eigenbetrieb Stadtwerke Aken (Elbe)

Entschuldigte Mitglieder:

- | | | |
|----|-----------------------|--|
| 6. | Herr Jan-Hendrik Bahn | Vorsitzender und Bürgermeister der Stadt Aken (Elbe) |
| 7. | Herr Thomas Ziemer | Frei und Fair für Aken |
| 8. | Herr Olaf Schulz | CDU |

Tagesordnung:

A Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit
2. Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung – öffentlicher Teil
3. Entscheidung über Einwendungen zum Protokoll der 21. Sitzung vom 13. April 2023 sowie Entscheidung über das Protokoll – öffentlicher Teil
4. Bericht des Vorsitzenden und Bekanntgabe amtlicher Mitteilungen
5. Einwohnerfragestunde
6. Behandlung der Tagesordnungspunkte – öffentlicher Teil
 - 6.1 I n f o r m a t i o n s v o r l a g e – Bericht zur Vollmachterteilung an die Betriebsleiterin
 - 6.2 Kalkulation Fernwärmepreis 2. Halbjahr 2023
 - 6.3 I n f o r m a t i o n s v o r l a g e – Arbeitsstand in den Bereichen
 - 6.4 I n f o r m a t i o n s v o r l a g e – Tagesvorlage Ist-Stand per 30.04.2023
7. Anfragen und Anregungen

B Nichtöffentliche Sitzung

8. Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung – nichtöffentlicher Teil
9. Entscheidung über Einwendungen zum Protokoll der 21. Sitzung vom 13. April 2023 sowie Entscheidung über das Protokoll – nichtöffentlicher Teil
10. Behandlung der Tagesordnungspunkte – nichtöffentlicher Teil
- 10.1 Vergabeentscheidung Machbarkeitsstudien integriertes Quartierskonzept
11. Anfragen und Anregungen nichtöffentlicher Art
12. Schließung der Sitzung

A Öffentliche Sitzung

Tagesordnungspunkt 1

Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit

Der Stellvertretende Vorsitzende des Betriebsausschusses der Stadt Aken (Elbe), Herr Ulf K l e w e , eröffnete die 23. Sitzung des Betriebsausschusses der Stadt Aken (Elbe) und stellte die Beschlussfähigkeit mit 5 Ausschussmitgliedern sowie die Ordnungsmäßigkeit der Ladung fest.

Tagesordnungspunkt 2

Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung – öffentlicher Teil

Der Stellvertreter des Ausschusses K l e w e fragte an, ob es Änderungsanträge zur vorliegenden Tagesordnung gibt. Änderungsanträge wurden durch die Mitglieder des Ausschusses nicht gestellt.

Herr Ulf K l e w e bat um Abstimmung der Tagesordnung mittels Handzeichen.

Abstimmungsergebnis:

Die Tagesordnung wurde e i n s t i m m i g bestätigt.

Tagesordnungspunkt 3

Entscheidung über Einwendungen zum Protokoll der 21. Sitzung vom 13. April 2023 sowie Entscheidung über das Protokoll – öffentlicher Teil

Der Stellvertretende Vorsitzende des Ausschusses fragte an, ob es zum genannten Protokoll Beanstandungen gibt. Einwendungen gab es nicht, sodass die Abstimmung erfolgte.

Abstimmungsergebnis:

Das Protokoll der 21. Sitzung vom 13. April 2023 – öffentlicher Teil – wurde e i n s t i m m i g (5 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltung) bestätigt.

Tagesordnungspunkt 4

Bericht des Vorsitzenden und Bekanntgabe amtlicher Mitteilungen

Da der Vorsitzende des Betriebsausschusses und Bürgermeister der Stadt Aken (Elbe), Herr Jan-Hendrik B a h n , nicht anwesend war, gab es keinen Bericht.

Tagesordnungspunkt 5

Einwohnerfragestunde

Es waren keine Einwohner zur Sitzung zugegen.

Tagesordnungspunkt 6

Behandlung der Tagesordnungspunkte – öffentlicher Teil

Tagesordnungspunkt 6.1

I n f o r m a t i o n s v o r l a g e – Bericht zur Vollmachterteilung an die Betriebsleiterin

Der stellvertretende Vorsitzende, Herr K l e w e , erteilte das Wort an die Betriebsleiterin der Stadtwerke Aken (Elbe), Frau Birgit M e r t e n s .

Die Betriebsleiterin erläuterte noch einmal die Beweggründe zur Erteilung der Vollmacht und den Werdegang seither. Sie betonte, dass die Vollmachterteilung eine richtige Entscheidung war. Der Gaspreis sank in der letzten Zeit, aber es gibt immer wieder Bewegung auf dem Gasmarkt nach oben. Zuvor verteilte die Betriebsleiterin ein Diagramm aus dem ersichtlich wurde, dass der Gaspreis aktuell wieder steigt. Längere Bindefristen bei Ausschreibungen führen nicht zum erwünschten Erfolg. Nach wie vor werden keine Angebote für größere Gasmengen abgegeben, wenn die Bindefrist länger als eine Stunde beträgt. So war die Betriebsleiterin zufrieden, zu einem günstigen Zeitpunkt von neun Gasversorgern Angebote abgefordert und einen guten Preis erhalten zu haben. Die Stadtwerke Weißenfels GmbH unterbreiteten das beste Angebot mit einem reinen Gaspreis von 5,173 ct/kWh für das Jahr 2024. Der Sitzungsleiter befürwortete das Handeln und dankte Frau M e r t e n s für ihre Ausführungen. Fragen zum Sachverhalt wurden nicht gestellt.

Tagesordnungspunkt 6.2

Kalkulation Fernwärmepreis 2. Halbjahr 2023

Das Betriebsausschussmitglied und Leiter der Sitzung, Herr Ulf K l e w e , übergab das Wort an Frau M e r t e n s .

Diese informierte die Anwesenden über die bisherige Entwicklung des Fernwärmepreises. Durch erneute Verhandlungen mit dem derzeitigen Gasversorger Erdgas Mittelsachsen GmbH konnte der reine Gaspreis für das 2. Halbjahr günstiger gestaltet werden. Dennoch ist der Fernwärmepreis im Vergleich zum Vorjahr deutlich gestiegen, was in der Anlage 1 der Beschlussvorlage zu erkennen ist. Ursachen dafür sind der gestiegene Gaspreis, sowie die geringere Abnahme von Wärme, da sich die Kosten auf weniger Verbrauch verteilen. Positiv wirkt sich an der Stelle weiterhin die Gewährung der Gaspreisbremse aus. Die Differenz zwischen kalkuliertem Fernwärmepreis und der Deckelung wird für 80 % des Verbrauches von 2021 durch die KfW Bank im Auftrag des Bundes übernommen. Betriebsausschussmitglied Birgit D i e d e r i n g fragte nach, ob Fernwärmeanschlüsse künftig auch für Privathaushalte möglich sind. Die Betriebsleiterin antwortete, dass Kommunen über 10.000 Einwohner eine Wärmplanung vorlegen müssen. Dazu ist momentan die Stadt Aken (Elbe) nicht verpflichtet. Dennoch werden im Rahmen

der Machbarkeitsstudie u. a. Möglichkeiten untersucht, mit einer klimaneutralen Versorgung künftig auch mehr Einwohner anzuschließen, um die Dekarbonisierung der Kommune voranzutreiben. Weitere Fragen ergaben sich nicht.

Anschließend kam es zur Abstimmung über den Fernwärmepreis. Der Sitzungsleiter K l e w e las den Beschlussvorschlag vor und bat um Abstimmung mittels Handzeichen.

Abstimmungsergebnis:

Der Betriebsausschuss der Stadt Aken (Elbe) beschließt e i n s t i m m i g (5 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen) die Kalkulation des Fernwärmepreises für das 2. Halbjahr 2023 mit einem Preis von netto 210,53 EUR/MWh.

Nach der Abstimmung ging der Sitzungsleiter zum nächsten Tagesordnungspunkt über.

Tagesordnungspunkt 6.3

I n f o r m a t i o n s v o r l a g e – Arbeitsstand in den Bereichen

Herr Ulf K l e w e erteilte der Betriebsleiterin M e r t e n s das Wort.

Die Betriebsleiterin ging nacheinander auf alle Arbeitsbereiche der Stadtwerke Aken (Elbe) ein. Sie begann mit den Bauarbeiten im Rohrnetz. Dort verläuft die Umverlegung der Trinkwasserleitung in der Dessauer Landstraße planmäßig. Bisher traten keine unvorhergesehenen Ereignisse auf. Im Bereich Wasserwerk informierte sie über die Entstehung der geogen bedingten höheren Sulfatwerte und die Bemühungen, hier Abhilfe zu schaffen. Bisher kam es nicht zur Umsetzung von Technologien, weil die Investitionen immens hoch sind. Deshalb stehen die Stadtwerke mit dem Technologiezentrum Dresden, sowie mit der Hochschule Anhalt in Verbindung, um Alternativen zu herkömmlichen Methoden zu untersuchen.

Die Anfrage der Fraktion FFA bezüglich der Vollmachterteilung an die Betriebsleiterin wurde nochmals kurz aufgegriffen. Es wurde zum reinen Gasbezugspreis darauf verwiesen, dass entsprechende Abgaben, Steuern und Kosten der Stadtwerke hinzukommen und sich dadurch der hohe Fernwärmepreis ergibt. Arbeitstechnisch erfolgen regelmäßige Wartungsarbeiten an den Anlagen.

Zum Thema Fähre berichtete die Betriebsleiterin vom Fährbetreibertreffen, welches die Stadtwerke Aken (Elbe) ausgerichtet haben. Im Ergebnis kam es leider zu keinerlei Zusagen vom Ministerium für Infrastruktur und Digitalisierung bezüglich der Betriebskosten. Das Land Sachsen-Anhalt fördert immerhin zurzeit mit 90 % die Revisionen der landesbedeutsamen Fähren, äußerte sich der Staatssekretär Herr Haller. Das sieht in anderen Bundesländern wesentlich schlechter aus. Seitens der europäischen Gesetzgebung bestehen keine Möglichkeiten der Übernahme von Betriebskosten. So konnten die Teilnehmer nur ihre Probleme und ihren Unmut gegenüber dem Staatssekretär kundtun. Weiterhin erläuterte Frau M e r t e n s den aktuellen Stand zur Problematik der Hydraulik an den Landeklappen. Die Steuer Seite wurde inzwischen repariert. Allerdings bereitet nun die Akener Seite Sorgen. Die Stadtwerke sind in ständigem Kontakt mit der Hydraulikfirma aus Dessau. Allerdings gibt es nach wie vor Schwierigkeiten bei der Beschaffung von Ersatzteilen.

Das Betriebsausschussmitglied Herr S e u m e fragte an, ob die Landeklappen auch manuell zu bedienen seien. Darauf erwiderte Herr Gunter F i e d l e r , dass aufgrund der Konstruktion keine manuelle Handhabung möglich sei.

Die Stadträtin Frau Birgit D i e d e r i n g wollte wissen, warum die Reparaturen nicht schneller behoben werden. Die Betriebsleiterin legte dar, dass man lediglich bei den Firmen nachfragen kann, wann die Reparatur erfolgt. Wenn diese keine Ersatzteile haben bzw. beschaffen können, bestehen für die Stadtwerke keine Einflussnahmen.

Tagesordnungspunkt 6.4

Informationsvorlage – Betriebswirtschaftliche Ist-Situation der Stadtwerke Aken (Elbe) per 30. April 2023

Der Sitzungsleiter übergab der Betriebsleiterin das Wort.

Frau M e r t e n s berichtete über die derzeitige Ist-Situation und kommentierte die Ergebnisse der einzelnen Bereiche. Insgesamt zeichnete sich ein positives Bild zum Stichtag ab.

Frau D i e d e r i n g merkte an, dass sich der Fährausfall in Breitenhagen und Groß Rosenberg bestimmt günstig auf den Fährumsatz auswirken würde. Dies bestätigte die Betriebsleiterin.

Die anwesenden Mitglieder stellten keinerlei weitere Fragen, sodass Herr Ulf K l e w e im Sitzungsverlauf fortfuhr.

Tagesordnungspunkt 7

Anfragen und Anregungen

Stadträtin D i e d e r i n g fragte an, inwieweit eine Satzungsänderung für Kindergartengruppen und Schulklassen zur kostenfreien oder pauschalen Nutzung der Fähre möglich sei. Frau M e r t e n s merkte an, dass es für die Fähre keine Satzung gibt. Es wird im Betriebsausschuss über die Entgelte bei der Nutzung der Fähre entschieden. Frau Sigrid R e i n i c k e erkundigte sich nach den aktuellen Entgelten für Kinder. Die Betriebsleiterin antwortete, dass 0,25 EUR für eine Überfahrt zu zahlen sind. Der Sitzungsleiter Herr K l e w e gab an Frau D i e d e r i n g den Hinweis, die Problematik hinsichtlich Überfahrten für Kindergruppen und Schulklassen in den Fraktionen zu diskutieren und dann möglicherweise einen Antrag in den nächsten Ausschuss einzubringen.

Weitere Anfragen und Anregungen wurden im öffentlichen Teil der Sitzung nicht gestellt.

Nach der Herstellung der Nichtöffentlichkeit ging der Sitzungsleiter zum Tagesordnungspunkt 8 über.

B Nichtöffentliche Sitzung

Tagesordnungspunkt 8

Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung – nichtöffentlicher Teil

Der Sitzungsleiter K l e w e wollte wissen, ob es Änderungsanträge zur vorliegenden Tagesordnung gibt. Änderungsanträge für den nichtöffentlichen Teil der 23. Sitzung wurden durch die Mitglieder des Ausschusses nicht gestellt.

Herr Ulf K l e w e bat um Abstimmung der Tagesordnung mittels Handzeichen.

Abstimmungsergebnis:

Die Tagesordnung wurde e i n s t i m m i g bestätigt.

Tagesordnungspunkt 9

Entscheidung über Einwendungen zum Protokoll der 21. Sitzung vom 13. April 2023 sowie Entscheidung über das Protokoll – nichtöffentlicher Teil

Der Sitzungsleiter fragte an, ob es zum Protokoll Widersprüche gibt. Einwendungen gab es nicht, sodass die Abstimmung erfolgte.

Abstimmungsergebnis:

Das Protokoll der 21. Sitzung vom 13. April 2023 – nichtöffentlicher Teil – wurde **e i n s t i m m i g** (5 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen) bestätigt.

Tagesordnungspunkt 10

Behandlung der Tagesordnungspunkte in nichtöffentlicher Sitzung

Tagesordnungspunkt 10.1

Vergabeentscheidung Machbarkeitsstudien – integriertes Quartierskonzept

Abstimmungsergebnis:

Der Betriebsausschuss der Stadt Aken (Elbe) beschließt **e i n m ü t i g** (4 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung) die Beauftragung der Machbarkeitsstudie der integrierten Quartierskonzepte entsprechend dem wirtschaftlichsten Angebot.

Tagesordnungspunkt 11

Anfragen und Anregungen nichtöffentlicher Art

Tagesordnungspunkt 12

Schließung der Sitzung

Die Sitzung wurde durch den Leiter der Sitzung, Herrn Ulf K l e w e , 18.47 Uhr geschlossen.

Für die Richtigkeit des Protokolls:



Ulf Klewe
Betriebsausschussmitglied und
Stellvertretender Vorsitzender



Birgit Mertens
Betriebsleiterin Eigenbetrieb
Stadtwerke Aken (Elbe)



Gunter Fiedler
Protokollant